

[Ukrainische Luftwaffe: ein Lenkflugkörper und 10 Shaheeds wurden über Nacht abgeschossen](#)

15.09.2024

Während des russischen Beschusses in der Nacht zum 15. September haben die Luftverteidigungskräfte eine Lenkrakete und 10 Shaheds abgeschossen, teilte die Luftwaffe am Morgen mit. Wie viele Raketen und Drohnen waren beteiligt

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Während des russischen Beschusses in der Nacht zum 15. September haben die Luftverteidigungskräfte eine Lenkrakete und 10 Shaheds abgeschossen, teilte die Luftwaffe am Morgen mit. Wie viele Raketen und Drohnen waren beteiligt

In der Nacht zum 15. September haben die ukrainischen Luftverteidigungskräfte eine Lenkrakete und 10 Shaheds abgeschossen, die von der russischen Armee zum Angriff auf die Ukraine eingesetzt wurden.

Dies teilte die Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine am Morgen mit.

Nach Angaben der Luftwaffe haben die Funktechniker der Luftwaffe in der Nacht zum 15. September 17 russische Luftangriffsfahrzeuge entdeckt und eskortiert.

Die russischen Angreifer griffen die Region Odessa mit zwei ballistischen Iskander-M-Raketen von der besetzten Krim und einer Ch-59-Lenkwanne aus dem Luftraum der vorübergehend besetzten Gebiete der Region Saporischschja sowie mit 14 Shahed-Angriffsdrohnen an (Startgebiete: Kursk Russland, Chauda vorübergehend besetzte Gebiete der Krim).

Der Luftangriff wurde von Flugabwehrraketentruppen, mobilen Feuergruppen und Einheiten der elektronischen Kriegsführung der ukrainischen Verteidigungskräfte abgewehrt.

„Als Ergebnis des Luftkampfes wurden eine Ch-59-Lenkwanne und 10 Angriffsdrohnen abgeschossen“, heißt es in der Erklärung.

Die Luftabwehroperationen fanden in den Regionen Dnipro, Sumy, Poltawa und Mykolajiw statt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.